

LUMPAZIVAGABUNDUS

CAST

STELLARIS, Feenkönig.....**Mariyam Syed**

FORTUNA, Beherrscherin des Glücks, eine mächtige Fee, **LAURA** Palpiti.....**Anna Florian**

BRILLANTINE, Fortunas Tochter, **SEPPERL**, eine Kellnerin, **CAMILLA** Palpiti, Maler....
.....**Chiara Reinthaler**

AMOROSA, Beschützerin der wahren Liebe, eine mächtige Fee, Herr von **LÜFTIG**
.....**Katharina Neuhofer**

MAGIER, **FASSL**, Oberknecht in einem Brauhaus, **STRUDEL**, Gastwirt „Zum Goldenen Nockerl“ in
Wien, **HACKAUF**, Fleischermeister in Prag, Herr von **WINDWACHEL**.....**Carolin Sabunka**

FLUDRIBUS, Sohn des Magiers, **PANTSCH**, Wirt und Herbergsvater in Ulm, erster **GESELL** bei
Zwirn und Leim.....**Sebastian Grünwald**

MYSTIFAX, ein alter Zauberer, **HANNERL**, eine Kellnerin, ein **FREMDER**, erster **BEDIENTER** bei
Zwirn.....**Theresa Haberlandner**

HILARIS, der Sohn des alten Zauberers, ein **HAUSIERER**, **HOBELMANN 1**, Tischlermeister in
Wien, **GERTRAUD**, Haushälterin in Hobelmans Haus.....**Jane David**

NYMPHE, **PEPPI**, Hobelmans Tochter, **SIGNORA PALPITI**, Genie.....**Leah Gargitter**

NYMPHE, **NANNETTE**, Tochter des Wirts, **RESERL**, eine Magd in Hobelmans Haus, **Genie**,
VOLK.....**Hannah Strasser**

Oberknecht in der Brauerei nebenan, **HOBELMANN 2**, **Sprcher**.....**Fabian Polt**

ANASTASIA Hobelmann, 2. Bedienter, **WIRTIN** in einer Dorfschenke bei Wien.....**Stefanie Zunzer**

KIND, **VOLK**, zweiter Gesell bei Zwirn und Leim **Genie**.....**Lea Ölzant**

VOLK, **Genie**, **NUMERO**.....**Theresa Golser**

FURIE 1, **VOLK**, **TRÄGER**.....**Theresa Herzog**

FURIE 2, **VOLK**, **TRÄGER**.....**Rahel Wonisch**

LUMPAZIVAGABUNDUS, ein böser Geist, **RAP**.....**Tigran Adamyan**

LEIM, ein Tischlermeister, **A**.....**Melanie Zechner**

ZWIRN, ein Schneidergesell, **A**.....**Iris Timmelmayer**

KNIERIEM, ein Schustergesell, **A**.....**Agnes Stöllberger**

LEIM, ein Tischlermeister, **B**.....**Julia Sterzing**

ZWIRN, ein Schneidergesell, **B**.....**Sarah Schadner**

KNIERIEM, ein Schustergesell, **B**.....**Theresa Fischer**

MUSIK

KLAVIER.....Agnes Stöllberger
GITARRE, GESANG, Lied „Wenn's Glück will“, Sound-Effekte.....Fabian Polt
VIOLINE, GESANG.....Lena Weichhart
HARFE.....Helene Frauenlob

ASSISTENZ: Leonie Treiber, Vanessa Hayek, Nicole Habony, Valentina Kücher, Leonie Grabner
MASKE, ASSISTENZ.....Susanne Adomeit
LICHT, ASSISTENZ.....Theresa Herzog

Regie, Inszenierung, Text-Adaption und Gesamtleitung des teatro-Projekts
Christine Schlechter

t e a t r o der BAfEP Salzburg-Schwarzstraße 35, gegründet: 1985

Das Ensemble teatro umfasst 33 DSP-Mitglieder (DSP = Darstellendes Spiel / unverbindliche Übung) von der 1. bis zur 5. Klasse und des 4KOS und hat seit seiner Gründung mit seiner Regisseurin unzählige Theater-Produktionen auf der Bühne der BAfEP Salzburg präsentiert: Andorra, Aisha, Das Gauklermärchen, Der Besuch der alten Dame, Der Barometermacher auf der Zauberinsel, Ein Sommernachtstraum, Der Weltuntergang, Beat's Beauty, Faust I und II, Urfaust u. v. a.

Siehe: www.bafep-salzburg/Archiv/teatro

Besonders spielfreudige und am Theater interessierte SchülerInnen investieren viel Freizeit, Energie und Engagement, um im feststehenden Ensemble bei verschiedenen Theaterprojekten mitzuwirken.

Die jungen Leute erproben im Spiel den sensiblen Umgang miteinander in der Gruppe und erleben und erfahren Grundwerte des sozialen Zusammenwirkens. Die daraus gewonnene Sicherheit im Auftreten, der über das Spielerische gewonnene professionelle Umgang mit Stimme und Text, das Abbauen von Ängsten und die Förderung von Kreativität und Spontanität, Ausdauer und Disziplin, Reaktion und Zusammenspiel sind Schlüsselkompetenzen, welche die jungen Leute in ihrem Umfeld und im späteren Beruf einbringen können. Die jugendlichen Schauspieler sind bereit, ein konsequentes, zielorientiertes Programm zu absolvieren. Das hilft ihnen, ihre Stärken und Schwächen auszuloten und zu lernen, sich selbst einzuschätzen, auch im Hinblick auf Schule, Arbeit mit Kindern und eigene Lebensgestaltung.

Durch Spiel wird viel Schweres ins Licht gehoben und dadurch verwandelt. Wer diese Erfahrung einmal gemacht hat, erlebt die Welt und sich selbst in ihr mit anderen Augen.

Und heuer -- im Mai 2019 -- wird zum ersten Mal ein Nestroy gespielt: **L U M P A Z I V A G A B U N D U S** verspricht in dieser teatro-Inszenierung eine besondere Version des österreichischen Klassikers: jung, ideenreich, traditionell, modern.

2 Handwerkergruppen ergänzen, parodieren, spiegeln sich und überzeugen mit ihrer Spielfreude und sprachlichen Virtuosität. Die vielen anderen Rollen machen das Stück zu einem Feuerwerk des BühnenSPIELS.

Christine Schlechter

